

Weitere Angebote zum Landschafts- und Naturerleben

Bexaddetal, Dammer Berge

Das Bexaddetal - ein lohnenswertes Ziel, um Natur zu entdecken. Es ist das Mosaik aus den verschiedensten Lebensräumen, wie dem Bach, feuchten Weiden, blühende Wegränder, Obstwiesen und naturnahen Waldbereichen, das die Eigenart und Schönheit dieses Tales ausmacht.

E: Mai bis September

Diepholzer Moor

Das Hochmoor liegt westlich von Diepholz. Es wurde nur kleinflächig abgetorft und ist mittlerweile durch gezielte Maßnahmen wiedervernässt. Torfmoose, Sonnentau und Wollgras - typische Moorpflanzen - haben wieder Einzug in das Hochmoor gehalten. Auf der Exkursion werden das Moor, Maßnahmen zur Vernässung und die Bedeutung intakter Moore für das Klima (...den Klimaschutz) vorgestellt.

E: April bis Oktober



Naturerlebnispfad an der Naturschutzstation

Der Naturerlebnispfad zeigt, wie ein Naturgarten gestaltet werden kann. Elemente des Gartens sind Schotterbeete mit Wildpflanzen, Trockenmauern, Weidenbauwerke, Sumpfbeete und vieles mehr. Ein entspannender Ort, der viel Inspiration für den eigenen Garten bietet. Auf einer Führung wird der Garten und die Idee dahinter vorgestellt.

F: Mai bis September



Angebot	Dauer	Kosten pro Pers.	Wo?
Naturkundliche Exkursion (E)	ca. 2 ½ St.	7 €	Exkursion über den Naturerlebnispfad Dümmer
			Exkursion in das Ochsenmoor bei Hüde
			Exkursion in das Bexaddetal bei Damme
			Exkursion am Moor-Erlebnispfad Diepholzer Moor in Diepholz
Naturkundliche Radtour (R)	ca. 2 ½ St.	7 €	Tour ins Ochsenmoor bei Hüde
			Tour ins Osterfeiner Moor bei Dümmerlohhausen
	ca. 3 St.	8 €	Tour zum bzw. am Dümmer / nach Wunsch
Bootstour (B)	ca. 1 St.	7,00 € Erw. 5,50 € Kinder (inkl. Bootsfahrt)	Olgahafen / Anleger
			Hüde / Anleger
			Lembruch / Anleger
Führung (F)	ca. 2 St.	6 €	Fledermaus: am Dümmer-Museum in Lembruch, am Olgahafen am Dümmer, im Bexaddetal bei Damme
	ca. 1 ½ St.	5 €	Naturerlebnispfad: Naturschutzstation Dümmer in Hüde
	ca. 1 St.	3 €	Ausstellungen in der Naturschutzstation Dümmer in Hüde

Preisanmerkungen: Bei Gruppen unter 20 Personen Preise auf Anfrage. Kinder bekommen 1 € Ermäßigung. Die Veranstaltungsdauer kann auf Wunsch verändert werden.

Herausgeber (V.i.S.d.P.): Naturschutzring Dümmer e.V.
Fotos: F. Körner, B. Lamping, B. Volmer, D. Tornow, W. Schiller, R. Becker
Auflage 1000, 100% Recyclingpapier

Weitere Informationen

Kontakt und Buchung

Dorothee Wibbing (Dipl.-Ing. Landschaftsentwicklung)

Tel.: 01525 - 705 83 41

Birgit Lamping (Dipl.-Ing. Landschaftsentwicklung)

Tel.: 01525 - 195 93 30

Naturschutzring Dümmer e.V.

Am Ochsenmoor 52

49448 Hüde

Tel. 05443 - 1367

E-mail: umweltbildung@naturschutzring.com

www.naturschutzring-duemmer.de



Naturschutzring Dümmer e.V.

ANGEBOTE FÜR ERWACHSENE



Landschafts- und Naturerleben am Dümmer, in Damme & im Diepholzer Moor





Herzlich willkommen!

Der Naturpark Dümmer ist reich an wertvollen Naturgebieten. Das Herzstück des Naturparks ist die Dümmeriederung mit dem Flachsee und den umliegenden Feuchtwiesen mit einer Größe von insgesamt 6.000 ha. Daran schließen im Westen die Dammer Berge und im Norden das Diepholzer Moor an. Die drei Gebiete beherbergen eine vielfältige Natur, die wir Ihnen gern vorstellen möchten. Nehmen Sie Kontakt mit uns auf, wir beraten Sie gerne!

Die Dümmeriederung: See und Feuchtwiesen

Die Dümmeriederung gehört als Feuchtgebiet von internationaler Bedeutung (Ramsar-Gebiet) und als Teil des Europäischen Schutzgebietssystems (NATURA 2000-Gebiet) zu den wichtigsten Vogel Lebensräumen in Niedersachsen. Insbesondere Wasser- und Watvögel finden hier die von ihnen benötigte weitläufige, offene, von Wasser geprägte Landschaft aus Feucht- und Nasswiesen, Röhrichten und der Wasserfläche des Sees.

Naturparadies Dümmer

Die Dümmeriederung beherbergt eine eindrucksvolle Artenvielfalt. Diese steht ganz im Rhythmus der Jahreszeiten. Prägen vom Winter bis zum Frühsommer vor allem Rast- und Brutvögel das Bild, sind es im Früh- und Hochsommer z.B. blühende Hochstaudenfluren. Auf Exkursionen werden die verschiedenen Lebensräume der Niederung, die Arten sowie die Entwicklungsgeschichte des Gebietes und die Naturschutzarbeit vor Ort erläutert.

E & R: März bis Oktober, B: April bis Oktober

Ausstellungsdiele Naturschutzstation

Bei einem Rundgang durch die Ausstellungsdiele der Naturschutzstation wird Wissenswertes zur Niederung und Naturschutzarbeit vorgestellt. *F: ganzjährig*

Angebote zum Erleben von Natur und Landschaft am Dümmer

Rastvogel-Exkursion



Vom Herbst bis zum Frühjahr steht die Niederung im Zeichen der Rastvögel. Tausende Wasservögel, vor allem verschiedene Entenarten, halten sich dann am See auf. In den Feuchtgrünländern können tagsüber große Gruppen nordischer Gänse beobachtet werden.

Im Februar/März ist Zugzeit, große Vogelschwärme z.B. aus mehreren Tausend Kiebitzen rasten im Gebiet. Im März und April machen auf den überschwemmten Wiesen unterschiedlichste Enten- und Watvogelarten Rast. Auf Exkursionen führen wir Sie an die Stellen, an denen Sie die rastenden Vögel erleben können. Mit Hilfe von Spektiven können interessante Details entdeckt werden.

E & R: November bis März

Brutvogel-Exkursion

Ab Mitte März kehren die typischen Brutvögel aus ihren Winterquartieren in die Niederung zurück und erfüllen sie mit neuem Leben. Auf den Feuchtwiesen sind es auffällige Wiesenvögel, wie Uferschnepfe und Großer Brachvogel. Im Röhricht des Sees macht sich der Frühling durch unterschiedlichste Rohrsänger bemerkbar, auf der Wasserfläche des Sees prägen Haubentaucher und Entenarten das Bild. Auf Exkursionen durch die Feuchtwiesen oder entlang des Sees stellen wir Ihnen die verschiedenen Vogelarten vor.

E & R: April bis Juni



Radtour zu den Fischadlern

Seit über 10 Jahren brütet der Fischadler wieder in der Dümmeriederung. Durch Anbieten von Nistplattformen konnte der Adler bereits viele Jahre erfolgreich Jungvögel aufziehen. Mitte Juli werden die Jungvögel flügge, kurz davor können die Tiere gut beobachtet werden. Auf einer Radtour führen wir Sie zu den Horsten und bringen Ihnen die Adler mit Hilfe von Spektiven ganz nah.

R: Juni bis Mitte Juli



Mädesüß und Klappertopf – Botanische Exkursion

Im Frühjahr färben die Pflanzen der Feuchtwiesen nach und nach die Wiesen bunt. Saftig gelb blühen die Sumpfdotterblumen, zart rosa das Wiesenschaumkraut, kräftig pink die Kuckuckslichtnelke. Im Frühsommer folgen die Pflanzen an den Gräben und Tümpeln: duftendes Mädesüß, Blutweiderich und Sumpfschierle. Auf einer Exkursion stellen wir Ihnen die typischen Pflanzen der Niederung, ihre Ausbreitungsmechanismen und sowie Hintergründe zu ihrer Namensgebung vor.

E & R: Mai bis August



Wasserfloh & Co - Bootsrundfahrt

Die Wasserqualität des Dümmer ist seit Jahrzehnten durch hohe Nährstoffeinträge stark beeinträchtigt. Das wirkt sich auf das ökologische System des Flachsees und damit auf das ökologische Zusammenspiel der Organismen in der Nahrungskette aus. Mikroskopisch kleines Plankton im Wasserkörper spielt eine wesentliche Rolle. Auf einer Bootsfahrt wird das Plankton im Dümmer vorgestellt und das Zusammenwirken von Nährstoffen und weiteren Faktoren erläutert. Es werden Wasserproben genommen, Messwerte ermittelt, sowie geplante Maßnahmen zur Seesäuberung vorgestellt.

B: April bis Oktober

Amphibien-Exkursion: Laubfrosch & Co.

Auf überschwemmten Flächen und den zahlreichen Kleingewässern der Niederung kommen verschiedene Amphibienarten vor. Eine typische Art ist der Moorfrosch, der sich zur Balzzeit im März blau färbt. Auch der seltene knall-grüne Laubfrosch kann entdeckt werden. Auf einer Exkursion in der Abenddämmerung werden verschiedenen Amphibienarten des Gebietes vorgestellt.

E: Mai bis Juni

Fledermaus-Exkursion

Fledermäusen begegnet man wegen ihrer nachtaktiven Lebensweise nur selten. Auf einer Exkursion werden die vorkommenden Arten vorgestellt und Informationen zur Lebensweise gegeben. Bei Einbruch der Dämmerung werden die Fledermäuse mit Hilfe eines Detektors aufgespürt und bei ihrer nächtlichen Jagd nach Insekten beobachtet.

F: April bis September

